

Softwarelizenzen @home

Die Covid-19-Pandemie hat dazu geführt, dass für das gesamte Semester die Hochschulen geschlossen wurden. Damit einher ging, dass der Zugang zu diversen Softwarelizenzen nicht mehr von vor Ort aus möglich war, wie es bisher üblich war. In manchen Fällen wurde nun ein Zugriff auf die Software von zuhause aus ermöglicht. Vielfach wird von Seiten der Uni keine Notwendigkeit gesehen, diese Praxis weiter fortzuführen, sobald die Öffnung der Hochschulen wieder erlaubt ist bzw. die Corona-Einschränkungen wieder soweit gelockert werden, dass man die Hochschulen wieder zu Lernzwecken nutzen kann. Das ist aber ein großer Fehler: Zugang zur Uni hat man nur zu beschränkten Zeiten, was gerade in intensiven Lernzeiten ein großer Nachteil sein kann. Gerade arbeitende Studierende oder Studierende mit Betreuungspflichten sind besonders hart davon betroffen, da es ihnen nicht jederzeit möglich ist, an die Uni zu fahren. Das kann in weiterer Folge zu einer Verzögerung des Studienfortschritts und somit dem Verlust von notwendigen Beihilfen führen, was wiederum viele zwingt, das Studium ganz zu beenden. Um diesen Umständen entgegenzuwirken, muss es von Seiten der Universität unbedingt ermöglicht werden solche Lizenzen gratis von zuhause aus zu nutzen.

Darum möge die Universitätsvertretung der Universität Wien beschließen:

- die ÖH Uni Wien setzt sich dafür ein, dass alle Softwarelizenzen, die nur auf Computern der Universität zugänglich sind, gratis für alle Studierenden bereitgestellt werden, damit sie auch von zuhause aus zugreifen können

